

Ad-hoc-Mitteilung nach § 15 Abs. 1 WpHG

SNP Wachstumsziele erreicht – Gewinn unter den Erwartungen

Umsatzwachstum trifft die Planungen, EBIT-Marge erreicht rund 15,5%

Heidelberg, 20. Januar 2012 – Nach vorläufig verfügbaren Zahlen verlief das traditionell starke Schlussquartal der Heidelberger SNP Schneider-Neureither & Partner AG (ISIN DE0007203705) im Geschäftsjahr 2011 zwar umsatzseitig im Rahmen der ambitionierten Planung, jedoch gewinnseitig unterdurchschnittlich.

Die zuletzt prognostizierte EBIT-Marge von ca. 20% für 2011 wird SNP nicht erreichen. Der Vorstand geht aufgrund der vorläufigen Datenlage nun davon aus, dass die EBIT-Marge für das Geschäftsjahr 2011 bei rund 15,5% (rund 16,6% ohne Sondereffekte) lag. Grund dafür sind Umsatzverschiebungen aus dem Verkauf von Lizenzen für SNP Transformation Backbone® (SNP T-Bone) in das laufende Jahr und Verzögerungen bei Verkaufsabschlüssen in Amerika. Ein über den Erwartungen liegender Umsatz des margenschwächeren Segments „Software-related-Services“ führte aber dazu, dass der Konzernumsatz im Geschäftsjahr 2011 mit rund 26,5 Mio. EUR die Erwartungen des Vorstands (zuletzt: +20% gegenüber Vorjahreswert von 22,1 Mio. EUR) voll traf. Dabei konnten die beiden Segmente „Software-related-Services“ und „Software“ im Vorjahresvergleich zulegen. Die Erlöse aus dem Vertrieb von SNP T-Bone steigerten sich um rund 90% auf 2,4 Mio. EUR (GJ 2010: 1,3 Mio. EUR).

Obwohl sich die Ergebniserwartungen im vierten Quartal 2011 nicht vollständig erfüllt haben, hält der Vorstand an der kommunizierten Expansionsstrategie für das Geschäftsjahr 2012 fest. Begründet liegt dies zum einen in dem zum Stichtag 31.12.2011 um rund 20% gestiegenen Auftragsbestand im Consultinggeschäft, der zu einer weiterhin positiven Konzernumsatzentwicklung beitragen wird. Zum anderen verzeichnet die Gesellschaft eine steigende Nachfrage nach SNP-Software, die sich insbesondere in einer gut gefüllten Pipeline zeigt. Im Geschäftsjahr 2012 rechnet der Vorstand mit wesentlichen Umsatz- und Ergebnisbeiträgen aus den Tochtergesellschaften in den USA und Südafrika.

SNP veröffentlicht detaillierte vorläufige Zahlen für das Geschäftsjahr 2011 am 31. Januar 2012. Der vollständige Geschäftsbericht ist zur Veröffentlichung am 30. März 2012 vorgesehen.

Heidelberg, den 20. Januar 2012

SNP Schneider-Neureither & Partner AG
Der Vorstand

Über SNP

Die SNP AG, mit Hauptsitz in Heidelberg, ist führender Anbieter von Software und Software-related-Services für Transformationen von ERP-Systemen, wie sie im Zuge von Unternehmensumstrukturierungen oder technischen Neuerungen notwendig werden. Für die Anpassung der IT-Landschaft – genannt Business Landscape Transformation® – bietet SNP mit SNP Transformation Backbone® die weltweit erste Standardsoftware an.

Die SNP AG wurde 1994 in Heidelberg gegründet und beschäftigt derzeit rund 190 Mitarbeiter an zehn Standorten in Deutschland, Österreich, der Schweiz, USA und Südafrika. SNP bedient internationale wie nationale Kunden und verfügt über die Erfahrung aus über 1.300 erfolgreich durchgeführten Projekten. Im Geschäftsjahr 2010 erzielte die SNP AG einen Umsatz von 22 Mio. €. Das Unternehmen ist im General Standard der Frankfurter Börse gelistet.

Weitere Informationen unter www.snp-ag.com

Ansprechpartner Investor Relations:

SNP Investor Relations

Stefan Tobias Burkhardt

Telefon: +49 6221 6425-637

Mobil: +49 172 72 96 892

Fax: +49 6221 6425-20

E-Mail: stefan-tobias.burkhardt@snp-ag.com

© Copyright SNP AG, 2012. All rights reserved.

All other products mentioned in this document are registered or unregistered trademarks of their respective companies.